

Traditionsbewusst und trotzdem modern

Die Harmoniemusik Triesenberg spricht mit ihrem Jahresprogramm auch junge Personen an

«Rein im Klange, treu im Wort, freie Walser immerfort», so lautet der Wahlspruch der im Jahre 1904 gegründeten Harmoniemusik Triesenberg (HMT).

Hartmut Neuhaus

Der Verein ist weitherum bekannt und ist von der hiesigen Kultur nicht mehr wegzudenken. Bei ihrem Auftritt tragen die Musikerinnen und Musiker eine Tracht. Unter dem Motto «Von Generation zu Generation» findet am 18. November im Dorfsaal Triesenberg ein grosses Konzert statt, das aus traditionellen Liedern und für die jungen Besucher aus modernen Stücken besteht. An der Fasnacht wird wieder die Fasnachtsunterhaltung für einen vollen Saal sorgen.

Eigentlich beginnt die Geschichte der Harmoniemusik Triesenberg vor seiner Gründung, denn bereits im Jahre 1857 wurde von sechs Triesenbergnern die erste regelrechte Blechmusik in Liechtenstein gegründet. Dieser Verein bestand aber nur bis in Jahr 1900. Einer der Mitglieder war damals Hieronymus Schädler, der im Jahre 1904 erneut die Initiative ergriff und zusammen mit weiteren sieben Mitgliedern den heutigen Verein HMT gründete. Ein Jahr später trat die HMT anlässlich einer Hochzeit zum ersten Mal auf. Der Verein gedieh prächtig und im Jahre 1929, anlässlich der 25-jährigen Jubiläums, wurde die wunderschöne Vereinsfahne eingeweiht. Sie zeigt auf der



Es sind viele Konzertproben nötig, bis das Zusammenspiel perfekt stimmt. Im Bild der Auftritt beim letztjährigen Herbstkonzert.

einen Seite das Stegkirchlein mit dem Wahlspruch: «Rein im Klange, treu im Wort, freie Walser immerfort». Die Vereins-tracht ist ebenfalls in den Farben Gelb (Weste) und Blau (Hosen) gehalten, für die Zuschauer eine wahre Augenweide.

Ein Verein für Jung und Alt

Musik ist eine Freizeitbeschäftigung, die Jung und Alt verbindet. Natürlich hat sich während der letzten Jahre die Musikkultur, die der HMT spielt, auch verändert. Einerseits wird sehr viel Wert auf die Pflege der traditionellen Blasmusik gelegt, andererseits werden auch regelmässig an den Konzerten Stücke mit modernen Klängen und Rhythmen gespielt. Gerade die letzteren kommen sowohl bei den jungen Musikanten als auch bei den jungen Zuhörern recht gut an. Am 18. November werden dann die Fans der Harmonie-



Die Vereinsfahne zeigt das Stegkirchlein unter dem Motto der Walser: «Rein im Klange, treu im Wort, freie Walser immerfort».

musik unter dem Motto «Von Generation zu Generation» erleben können, dass sich traditionelle Musik sehr gut mit

moderner Musik verbinden lässt. Mit dem neuen Konzertprogramm möchte man vor allem auch die Jugend ansprechen. Dass es sich bei der HMT nicht um einen passiven und langweiligen Club handelt, beweist auch die Fasnachtsunterhaltung, die jeweils viele Besucher anlockt. Das Programm der vergangenen Fasnacht stand unter dem Motto «Back to the Future». Die Planung für die nächste Fasnacht läuft bereits jetzt auf Hochtouren.

Ca. 80 Proben und Auftritte jährlich

Musikgruppen, die bekannt und beliebt sind, treten auch an vielen Anlässen auf. Dies wiederum erfordert viele Proben.



Die HMT reist von Zeit zu Zeit auch an die traditionellen Walser-treffen und beteiligt sich dort aktiv am Umzug.

Vorstand:

Präsident: Werner Schädler
 Vizepräsident: Isidor Sele
 Kassier: Edmund Beck
 Aktuarin: Elisabeth Beck
 Notenwart: Dominik Beck und Florian Negele
 Jugendleiterin: Angelika Stingl
 Material: Josef Bühler
 Instrumente: Doris Beck
 Dirigent: Eckhard Mayr

Personen, die bei einer Probe mit dabei sein wollen, oder die sich für eine Mitgliedschaft bei der HMT interessieren, erhalten über die Nummer 075/268 11 68 oder Natel 075/777 11 68 weitere Auskünfte.



Regelmässig nimmt der Verein auch an auswärtigen Anlässen teil, hier im Bild beim Umzug in Meran.



Der Dirigent Eckhard Mayr führt gekonnt den Dirigentenstock.

NACHRICHTEN

Passivkonzert des Singkreises Gutenberg Balzers

BALZERS: Am Samstag, den 28. Oktober 2000 findet um 20.00 Uhr im Gemeindegemeinschaftssaal Balzers das diesjährige Passivkonzert statt.

Zur Aufführung gelangt «Schillers Glocke» nach dem bekannten Gedicht von Friedrich von Schiller, Komposition von Andreas Jakob Romberg. Bereits vor 14 Jahren wurde dieses anspruchsvolle Werk zum ersten Mal vom Singkreis Gutenberg erfolgreich aufgeführt. Es wirken mit: Singkreis Gutenberg, ein Ad-hoc-Männerchor, Christa Gyggax, Sopran, Alvin Muoth, Bass, und Karl Jerolitsch, Tenor. Musikalisch unterstützt und getragen vom Symphonischen Orchester Liechtenstein (SOL). Die Gesamtleitung liegt in den bewährten Händen unseres Dirigenten Josef Gstach. Wir bitten alle Freunde des Chorgesanges, diesen Termin schon heute vorzumerken und freuen uns auf Ihren Besuch.

Samariterverein: Erste-Hilfe-Kurs

BALZERS: Unerwartet können auch Sie eines Tages neben einem Verletzten oder einer plötzlich erkrankten Person stehen. Notfälle können überall und jederzeit geschehen. Damit Sie in einer Notlage das Richtige tun, bietet der Samariterverein Balzers einen Erste-Hilfe-Kurs an.

Kursdaten: 23., 25., 30. Oktober, 3., 6., 8. und 10. November 2000

Zeit und Ort: Jeweils um 19.30 Uhr im Mehrzweckgebäude in Balzers. Anmeldung: Luzia Vogt, Samariterlehrerin, Tel. 384 25 85

Grundkurs im Samariterheim

ESCHEN: Grundkurs in Herz-, Lungen-Wiederbelebung in Eschen im Samariterheim Schönbühl, Eschen, am Montag, den 30. Oktober und Freitag, den 3. November 2000 um 20.00 - 22.30 Uhr, Leitung und Anmeldung: Gerhard Potetz, Telefon 373 37 09 oder 777 37 09. Anmeldeschluss: 25. Oktober 2000.

Samariterverein Liecht. Unterland

Altpapiersammlung

TRIESENBERG: Heute Samstag findet eine Altpapiersammlung der Pfadfinder Triesenberg statt. Wir bitten die Einwohnerschaft, das Papier gebündelt oder in Papiersäcken gut sichtbar am Strassenrand bis 8 Uhr bereitzustellen. Die Pfadfinder

LUST AUF ZUKUNFT

Jeder Tag,
 an dem du nicht lächelst,
 ist ein verlorener Tag.

FBP

VOLKSBLATT-Vereins-Hotline: 237 51 61